

 <p>Geomuseum der WWU Münster [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Armfüßer Cyrtospirifer</p> <p>Museum: Geomuseum der Universität Münster Pferdegasse 3 48143 Münster 0251-8333966 geomuseum@uni-muenster.de</p> <p>Sammlung: Fossilien Europas</p> <p>Inventarnummer: o. Nr.</p>
--	--

Beschreibung

Dies ist der Armfüßer *Cyrtospirifer verneuili* (MURCHISON).

Armfüßer (Brachiopoden) sind Tiere, die den Muscheln auf den ersten Blick ähnlich sehen. Allerdings haben sie anders als die Muscheln nicht zwei in sich asymmetrische aber zueinander symmetrische Klappen, sondern zwei unterschiedliche Klappen, die jeweils in sich selbst eine Spiegelebene besitzen. Systematisch bilden sie auch einen eigenen Stamm, während die Muscheln zum Stamm der Weichtiere (Mollusken) gehören.

Die Brachiopoden hatten ihre Blütezeit im Paläozoikum, doch es gibt auch heute noch lebende Arten.

Cyrtospirifer war weltweit verbreitet und einer der wichtigsten Brachiopoden der Zeit, auch eins der häufigsten Fossilien aus dem Oberdevon. Er war sogar so häufig, dass es andere Brachiopodenarten gibt, die nur auf dieser einen Art festgewachsen gefunden werden.

Diese Brachiopoden lebten mit dem Stiel am Boden festgewachsen, aufrecht auf dem Schloss stehend (also anders herum als auf dem Foto zu sehen) und ernährten sich wahrscheinlich passiv filternd. Dabei strömte das Wasser durch die Schale, und die Tiere regulierten mit den innen liegenden "Armen" (Lophophor) den Wasserstrom.

Alter: ca. 380 Mio. Jahre, Frasnium, Oberdevon

Fundort: Ost-Belgien

Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

8 x 5 x 3 cm

Ereignisse

Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Belgien
Hat gelebt	wann	382,7-372,2 Mio. Jahre vor heute
	wer	
	wo	Belgien
[Zeitbezug]	wann	Devon (416-359,2 Mio. Jahre vor heute)
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Brachiopoden
- Fossil
- Frasnium
- Oberdevon